

Unterstützung für Unterstützer

SPENDE Kreativwerkstatt der evangelischen Kirchengemeinde hilft Vereinen „Hand-in-Hand“ und „the-wright-home“

BÜDINGEN (hp). Jeweils 615 Euro spendeten die Frauen der Kreativwerkstatt der evangelischen Kirchengemeinde Büdingen jetzt an den Altenstädter Verein „Hand in Hand“ für schwerst- und krebserkrankte Kinder und an den Verein „the-wright-home“ aus Büdingen. Alexander Wright und Peter Müller, stellvertretender Vorsitzender von „Hand in Hand“, bedankten sich im Café „La Porta“ bei den Frauen für die Unterstützung.

Die Kreativwerkstatt gibt es seit etwa fünf Jahren, berichtete Martina Throm. Jeden dritten Montag im Monat treffen sich zwölf Frauen ab 19.30 Uhr im Gemeindefestsaal. Dort entstehen in lockerer Atmosphäre und im Gedankenaustausch verschiedene Projekte: zum Beispiel Insektenhotels und Futterhäuschen, selbst genähte Schürzen und Tassen, kleine gehäkelte Figuren, genähte Teddys, kunstvoll gefaltete Sternchen, gestrickte Strümpfe und jahreszeittypische Dekorationen. „Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt“, betont Throm. Jeder ist willkommen, Informationen gibt es auch im Gemeindebüro. Einmal im Jahr bietet die Kreativwerkstatt ihre selbsthergestellten Produkte beim Büdinger Weihnachtsmarkt an.



Die Kreativwerkstatt der evangelischen Kirche spendet jeweils 615 Euro an die Vereine „Hand-in-Hand“ und „the-wright-home“.

Foto: Schinzel

Der Erlös aus dem Verkauf kommt stets sozialen Zwecken zugute. „Wir unterstützen immer zwei Organisationen. Eine, die in der Region ihre Hilfe anbietet, und eine, die international tätig ist“, erklärt Throm.

In diesem Jahr wählte die Gruppe „the-wright-home“ und „Hand in Hand“ aus. Der vor zehn Jahren gegründete Altenstädter Verein unter-

stützt Familien mit krebserkrankten Kindern in vielerlei Hinsicht. Es beginnt bei zusätzlichen Ausgaben für Hilfsmittel oder Therapien und geht bis hin zur Erfüllung eines Herzenswunsches. „Hand in Hand“ will den schweren Alltag dieser Kinder und Familien ein wenig erleichtern und ihnen eine glückliche Zeit trotz aller Sorgen ermöglichen.

„the-wright-home“ hat als Projektstandort Lesotho im südlichen Afrika ausgewählt. Der Verein will mit engagierten Kräften vor Ort das Familien- und Gemeindesystem stärken und gemeinsam Ideen und Lösungen finden, um den Alltag in Eigeninitiative zu bewältigen. Die Aktivitäten erstrecken sich auf den Garten- und Landschaftsbau, die Ernährung, Gesundheit zusammen mit der Ausbildung von Führungskräften, Lehrern und Betreuungspersonen.

Hauptprojekt seit April 2014 ist laut Alexander Wright die Organisation „Phelisanong“, die im Jahre 2002 durch die dort lebende Me Mamello Mokholokoe ins Leben gerufen worden ist. Dort, im nordwestlichen Landesteil, leben 180 Kinder und Jugendliche, die Halb- oder Vollwaisen sind. 80 von ihnen sind körperlich oder geistig behindert, viele sind HIV-infiziert. Zur Gemeinde gehören neun Häuser, eine Vor- und Hauptschule mit 420 Schülern, ein Gartencenter und eine medizinische Einrichtung mit einem Babycenter.

Weitere Infos im Internet:
www.buedingen-evangelisch.de